



Hinweis zum Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge in einer Kindertageseinrichtung bzw. Erlass des Kostenbeitrages für die Kindertagespflege

Bitte den Antrag nach Abschluss der erforderlichen Eingaben ausdrucken, unterschreiben und an das Kreisjugendamt im Landratsamt Rosenheim senden oder persönlich einreichen.

Sie können den Antrag auch an Ihre Wohnsitzgemeinde per Post senden oder persönlich einreichen.

Der erste Bewilligungsmonat ist der Monat, in dem der Antrag im Jugendamt oder der Gemeindeverwaltung eingeht.

Anschrift:

Landratsamt Rosenheim
Kreisjugendamt
Wittelsbacherstraße 53
83022 Rosenheim

Bitte lesen Sie die weiteren Hinweise zum Antrag der Elternbeiträge in einer Kindertageseinrichtung bzw. Erlass des Kostenbeitrages für die Kindertagespflege vor Ausfüllen des Antrags sorgfältig durch!



Hinweise zum Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge in einer Kindertageseinrichtung bzw. Erlass des Kostenbeitrages für die Kindertagespflege

- Bitte beachten Sie, dass eine Bewilligung grundsätzlich frühestens ab dem Monat möglich ist, in dem der Antrag im Landratsamt Rosenheim eingeht.
- Die beizufügenden Unterlagen sind in Kopie einzureichen.
- Der Antrag ist von der/den Sorgeberechtigten zu unterschreiben. Dies gilt auch dann, wenn die Eltern getrennt leben und das gemeinsame Sorgerecht haben.
- Beiträge für **Mittagsbetreuungen an Schulen** können nicht übernommen werden, da es sich nicht um Einrichtungen im Sinne des Kinder- und Jugendhilfegesetzes handelt.

Bitte übersenden Sie die folgenden für Sie zutreffenden Unterlagen:

- Beleg über die gebuchten Stunden in der Kindertageseinrichtung (sog. Büchungsvereinbarung)
- Bewilligungsbescheid mit **allen Seiten**, sollten Sie oder Ihr Kind eine der folgenden staatlichen Leistungen erhalten:

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (**SGB II, Leistungen des Jobcenter**)
- Leistungen nach dem dritten oder vierten Kapitel des Zwölften Sozialgesetzbuches (**SGB XII**)
- Leistungen nach den §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes (**AsylbLG**)
- Kinderzuschlag gem. § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (**BKGG**)
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (**WoGG**)

Bei Leistungen nach dem AsylbLG:

- Passkopie
- Nachweis über den rechtmäßigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland

Sollten Sie keine der vorgenannten sozialen/staatlichen Leistungen beziehen, benötigen wir folgende Unterlagen:

- Mietvertrag sowie Nachweis über regelmäßige Mietzahlungen
- Verdienstabrechnungen der letzten drei Monate sowie die des Monats Dezember
- Nachweis über geringfügige Beschäftigung (Minijob)
- Vollständiger Bewilligungsbescheid über staatliche Leistungen und Förderungen (Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Übergangsgeld, BAföG, Berufsausbildungsbeihilfe, Ausbildungsgeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld, Bayerisches Familiengeld)
- Letzter Einkommensteuerbescheid vom Finanzamt (Lohnsteuerjahresausgleich)
- Nachweis über Kindergeldbezug
- Nachweis über Unterhaltszahlung (evtl. auch Ehegattenunterhalt) oder Unterhaltsvorschussleistung
- Evtl. Kopien der Versicherungsscheine von Unfall-, privater Haftpflicht-, Glas-, Hausratversicherung, Riesterrete

Bei Eigenheim:

- Nachweise über die monatliche Zinsbelastung (z. B. Zins- und Tilgungsplan oder Jahreskontoauszug, aus dem die reine Zinsbelastung ersichtlich ist)
- Nachweise über die Hauslasten/Nebenkosten (z. B. Grundsteuer, Abfallgebühren, Kanalgebühren, Kaminkehrer, Wohngebäudeversicherung)

Bei Selbständigen:

- letzte abgeschlossene Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung (bei Gewinnermittlung durch Bilanzierung nach § 4 Abs. 1 EStG bzw. § 5 Abs. 1 EStG) bzw. letzte Einnahme-Überschussrechnung (bei Ermittlung des Gewinns nach § 4 Abs. 3 EStG)
- letzte Einkommenssteuererklärung mit allen Anlagen und letzter Einkommensteuerbescheid
- Entwicklung des Anlagevermögens bzw. Abschreibungsliste (AfA-Liste) zur letzten Gewinnermittlung

Landratsamt Rosenheim
 - Kreisjugendamt -
 Wittelsbacherstr. 53
 83022 Rosenheim

Sachbearbeiterinnen Kindertageseinrichtungen	Telefonnummer
Frau Zahradnik A - F	08031/392-2355
Frau Tichy G - K	08031/392-2315
Frau Reiser L - N	08031/392-2331
Frau Irsiegler O - R	08031/392-2386
Frau v. Pflugk S - Z	08031/392-2324
Sachbearbeiterinnen Kindertagespflege	
Frau Noichl	08031/392-2488
Frau Harzt	08031/392-2493
Telefax-Nr.:	08031/392-9093



Lizenziert für Landratsamt Rosenheim

Antrag auf Übernahme des Elternbeitrages / Erlass des Kostenbeitrages nach §§ 22 ff, 90 SGB VIII

Kindergarten
 Kinderkrippe
 Kinderhort
 Kindertages-
 pflege

1. Der Antrag wird gestellt für das Kind/die Kinder:

	1. Kind	2. Kind
Name, Vorname:	_____	_____
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
Geburtsdatum, Geburtsort:	_____	_____
Straße, Hausnummer:	_____	_____
Postleitzahl, Wohnort:	_____	_____
Staatsangehörigkeit:	_____	_____
Sorgerecht:	<input type="checkbox"/> beide Eltern <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater	<input type="checkbox"/> beide Eltern <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater

Name / Anschrift der Kindertagesstätte / Tagespflegeperson: _____

Besuch ab (Datum): _____ Gebühr (monatlich): _____ €

Bei Kindertagesstätten bitte Buchungsbeleg beifügen

2. Eltern des Kindes / der Kinder:

	Mutter	Vater
Name, Vorname:	_____	_____
Geburtsdatum, Geburtsort:	_____	_____
Straße, Hausnummer:	_____	_____
Postleitzahl, Wohnort:	_____	_____
Familienstand:	_____	_____
Staatsangehörigkeit:	_____	_____
Telefon / Handy:	_____	_____

3. Die Familie bezieht soziale Leistungen:

- nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II, Leistungen des Jobcenters/Hartz 4)
- nach dem dritten oder vierten Kapitel des Zwölften Sozialgesetzbuches (SGB XII, Sozialhilfe)
- nach den §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG)
- Kinderzuschlag gemäß § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG)
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)

Bitte Passkopie / Aufenthaltstitel beifügen

Bitte Bewilligungsbescheid mit allen Seiten beifügen



Bitte weiter bei Nummer 5 des Antragsformulars

4. Die Familie bezieht KEINE der vorgenannten sozialen Leistungen:**4.1 Leben noch andere Personen im Haushalt der Eltern (z.B. Lebensgefährte, weitere Kinder)?**

Vorname, Name	Geburtsdatum	Einkommen (mtl. netto)
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

4.2 Einkommen der Eltern:

	Mutter	Vater
Arbeitgeber:	_____	_____
Name und Anschrift	_____	_____
Minijob (geringfügige Beschäftigung):	_____	_____
Arbeitseinkommen (netto):	_____	_____
Arbeitstage pro Woche:	_____	_____
Einfache Wegstrecke vom Wohnort zum Arbeitsplatz:	_____ km	_____ km
Kindergeld:	_____ €	_____ €
Renten:	_____ €	_____ €
Unterhalt/Unterhaltsvorschuss:	_____ €	_____ €
Leistungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosengeld I, Berufsausbildungsbeihilfe, Ausbildungsgeld):	_____ €	_____ €
BAföG:	_____ €	_____ €
Miet-/Pachteinnahmen:	_____ €	_____ €
Elterngeld:	_____ €	_____ €
Sonstige Einnahmen:	_____ €	_____ €
(Krankengeld, Bayerisches Familiengeld, Steuererstattung, Mutterschaftsgeld)		

4.3 Höhe der monatlichen Kaltmiete, Nebenkosten, Wohnungsgröße: _____ € _____ qm

Bei Eigenheim:

Höhe der monatlichen Zinsbelastungen/Nebenkosten _____ €
(keine Tilgung!)

4.4 Besondere Belastungen (Unfall-, Hausrat-, Glas-, private Haftpflichtversicherung, Riesterrente, Unterhaltszahlungen, Kostenbeiträge):

Die Angaben bezüglich des Einkommens, der Unterkunftskosten und der besonderen Belastungen sind mit Nachweisen zu belegen. Es sind alle Einnahmen ohne Rücksicht auf Herkunft und Rechtsnatur zugrunde zu legen.

5. Beteiligt sich der andere Elternteil an den Kinderbetreuungskosten?

Nein ja, in Höhe von (monatlich) _____ €

6. Beziehen Sie Krippengeld (100 €) vom Zentrum Bayern Familie

Soziales (ZBFS)?

ja nein

Haben Sie Krippengeld beantragt?

ja nein

Oder beabsichtigen Sie die Antragstellung für das aktuelle Krippenjahr?

ja nein

Der Bescheid des ZBFS ist vorzulegen bzw. nachzureichen.

7. Erhalten Sie Kinderbetreuungskosten vom Jobcenter nach § 16 a SGB II (z. B. für Maßnahmen zur Aktivierung, zur beruflichen Eingliederung oder zur beruflichen Weiterbildung) oder vom Arbeitgeber? ja nein

Der Bescheid des Jobcenters zur Übernahme der Kinderbetreuungskosten ist vorzulegen; das Gleiche gilt für die Übernahme durch den Arbeitgeber.

Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben in sämtlichen Punkten wahr und vollständig sind. Mir/uns ist bekannt, dass wissentlich falsche Angaben oder vorsätzliches Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und strafrechtlich verfolgt werden können. Wesentliche Änderungen in den Einkommens- / Familienverhältnissen werden dem Jugendamt unverzüglich mitgeteilt.

Wir sind / ich bin damit einverstanden, dass Auskünfte über unsere / meine persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnisse durch das Kreisjugendamt Rosenheim bei anderen öffentlichen Stellen eingeholt werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschriften des / der Sorgeberechtigten



Kreisjugendamt Rosenheim
Wittelsbacherstraße 53
83022 Rosenheim

Vorlage nur erforderlich, wenn folgende
Buchungszeiten überschritten werden:
6-7 Std. Kinderkrippe/Kindergarten
3-4 Std. Kinderhort

Bestätigung über Arbeits-/Schulzeiten

Frau / Herr	
Anschrift	
Befindet sich seit	<input type="checkbox"/> in unserem Unternehmen <input type="checkbox"/> in unserer Bildungsstätte
Monat/Jahr	
zur Ausübung ihrer / seiner	

- Berufstätigkeit
- Selbständigkeit
- Teilnahme an einer Schul- oder Hochschulausbildung
- Teilnahme an einer Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt

Die **wöchentliche Arbeits- oder Ausbildungszeit** gilt ab und umfasst **Stunden** und wird wie folgt bestätigt:

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
von							
bis							

- Der Arbeitnehmer/ die Arbeitnehmerin ist im Schichtdienst beschäftigt
Wöchentliche Arbeitszeit: _____ Stunden
(Dienstplan mit Beginn- und Endzeiten beilegen)
- Der Arbeitnehmer / die Arbeitnehmerin ist Auszubildende/r und besucht zusätzlich eine Berufsschule

Schule	
Schulzeiten (Beginn, Ende); Termine für Blockunterricht	

Einsatzort (falls abweichend von Firmenanschrift)
Bitte genaue Adresse der Arbeitsstelle und/oder Schulstätte angeben

Die Dauer des Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnisses ist

<input type="checkbox"/> offen	<input type="checkbox"/> befristet bis:
--------------------------------	---

Ort, Datum

Firmenstempel/Unterschrift

Zum Antrag für das Kind/die Kinder: (Bitte vom Erziehungsberechtigten ausfüllen)	
Name, Vorname	Geburtsdatum
Name, Vorname	Geburtsdatum